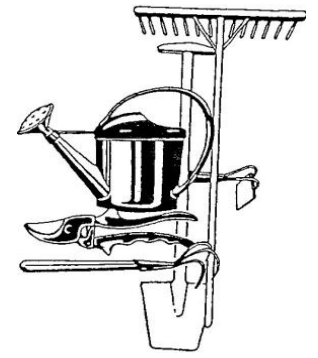


Pflanzenkalender September 2021



Wie wird der **September**? So Wechselhaft wie der August. Bei feuchtem Septemberwetter sind die Pflanzen auf Pilzbefall zu überprüfen und nur zugelassene Pflanzenschutzmittel dürfen verwendet werden.

Die **Pflanzzeit** für **Bäume** und **Sträucher beginnt**. Erfolgt ein Nachbau der gleichen Art, ist unbedingt ein weiträumiger Bodenaustausch notwendig.

Die Gemüse- und Obsternte ist in vollem Gang. Für die Selbstversorgung mit Saatgut gibt es immer noch einiges zu ernten. Das Saatgut in beschrifteten Papiertüten trocken lagern.

Die einmaltragenden **Erdbeeren** werden Anfang d. M. organisch gedüngt und die Ranken sind regelmäßig zu entfernen, denn die Blütenanlagen für das Folgejahr werden jetzt im Herbst gebildet. Bei Trockenheit wässern, falls nötig auch noch im Oktober.

Tomaten möglichst nicht entspitzen, sondern die obere Blütenstände ausbrechen, denn der obere Teil der Pflanze trägt mit zur Ernährung der Früchte bei. Von Kraut- und Braunfäule befallene Blätter und Früchte sind sofort zu entfernen und zu entsorgen.

Im **September** können noch Spinat, Gartenmelde, Mangold, Kresse, Winterportulak und Feldsalat im Freiland gesät werden. Die lassen sich für die Frühjahrsernte gut überwintern (bei starken Frösten mit Vlies abdecken). Wird Knoblauch bis zum 15. d. M. gesteckt, bringt er im Folgejahr die besten Ergebnisse. Auch Winterzwiebeln können bis zum Monatsende gesteckt werden. Unter Glas können Radieschen gesät sowie Endivien, Winterkopfsalat, Zuckerhut, Chinakohl und Radicchio gepflanzt werden.

Rhabarber kann schon geteilt werden. Am **neuen Standort** ist reichlich Kompost und eine kräftige Vorratsdüngung einzuarbeiten. Der Platzbedarf beträgt ca. 1 x 1 m je Pflanze.

Gründüngung sollte über Winter auf den Beeten belassen werden und erst im Frühjahr eingearbeitet werden.

Bei den Obstbäumen **Fallobst** laufend auflesen und schnell verarbeiten sowie **beim abernten** die **Fruchtmumien** mit entfernen.

Beim **Weingrünschnitt** werden zusätzlich einzelne Blätter aus der Traubenzone entfernt, welche die Beerenreife unterstützen und Pilzkrankheiten vorbeugen, aber Sonnenbrand ist zu vermeiden.

In den **Kleingartenvereinen**, die an der **Kartoffelsammelbestellung der Sorten „Solist“** (vorwiegend festkochend) **oder „Adretta“** (mehlig kochend) für 2022 teilnehmen, erfolgt die Mitgliederbestellung über den Vorstand.

Agrarwetterbericht und Pflanzenschutzhinweise aktuell im rbb-Teletext, Seite 184 bis 187.

Zu den Gartenseminaren unter „Corona-Bedingung“ sind alle Gartenfreunde eingeladen!

Veranstaltungstipp: „**Apfel und Birnentag**“ am **07.09.2021** um **13- Uhr** „Sortenschau, Verkostung“, beim Dr. Hilmar Schwärzel, „Obstbau – Station Müncheberg“ beim LVGA, Eberswalder Straße 84, 15374 Müncheberg. Kostenbeitrag: 10 € pro Person.

Gartenfachberatung vor Ort: Am **Sonntag** den **12.09.2021** um **14:00 Uhr** zeigt uns Herr Steffen Wichtill in der KGA „750 Jahre Berlin“ den „Schnitt am Pflaumenbaum“.

Veranstaltungstipp: **Traditionsfest, 301 Jahre**, 18.-19. 09. 9-18 Uhr, **Späth'sche Baumschule**, Lt. Internet.

Vorschau Oktober 2021:

Am **21.10.2021** um **19:00 Uhr** im Vereinshaus der KGA „**Feierabend 1952**“ spricht Herr Prof. Dr. Bernd Geyer zu dem Thema: „**Wintergemüse**“.